

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

292 (25.10.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 292.

Freitag den 25. Oktober

1878.

Dankagung.

Von Frau H. v. Haber erhielt ich für nachgenannte Wohlthätigkeitsanstalten die unten beigefügten Gaben: 1) für den Armenrath zur Verwendung für Stadtarme 100 M., 2) den badischen Frauenverein zur Verwendung für mannigfaltige Zwecke 100 M., 3) die Suppenanstalt 50 M., 4) das Diakonissenhaus 50 M., 5) das Bingenstuhhaus 50 M., 6) das israelitische Spital 50 M., 7) die Kinderkrippe 50 M., 8) das Reconvallescenteninstitut 50 M. Den verschiedenen Anstalten habe ich die Beträge zugehen lassen und spreche für dieselben den gebührenden Dank öffentlich aus.
Karlsruhe, den 24. Oktober 1878.

Der Oberbürgermeister.
Lauter.

Kaufmännischer Stenographen-Club.

Unser diesjähriger Unterrichtscoursus in der einzeiligen Kurzschrift, System Adler (kürzeste Methode), wird kommenden **Dienstag den 29. dieses Monats**, unter persönlicher Leitung des Herrn Institutsvorsteher Mosetter, seinen Anfang nehmen.

Wir erlauben uns hiezu mit dem Bemerken ergebenst einzuladen, daß Anmeldungen bei Herrn Georg Spohn, Birkel 30, geschehen können, woselbst auch die Bedingungen zur gest. Einsicht bereit liegen.
Karlsruhe, den 25. Oktober 1878.

Der Vorstand.

Gewerbeverein Karlsruhe.

Die Ausstellung von Vebhringsarbeiten findet vom 15. bis incl. 31. Oktober d. J. in **Groß. Landes-Gewerbehalle** statt und laden wir zu deren Besuch ergebenst ein.
Karlsruhe, den 14. Oktober 1878.

Der Vorstand.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß der verstorbenen Kanzleibüner Alois Fall Wittwe, Magdalena geb. Balbes, werden

Heute Freitag den 25. Oktober d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

in der Fähringerstraße Nr. 67 nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: Gold und Silber, Frauenkleider, 1 vollständiges Bett mit Kopfbarmatratze, Weißzeug, Schreibwerk, namentlich: 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Nähtisch, 1 Nachttisch, 1 Bettlade, 1 Waschtisch und verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber einladen,
Karlsruhe, den 21. Oktober 1878.

Löffel, Waisenrichter.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß des verstorbenen Herrn Dr. J. Wästefeld werden

Dienstag den 29. Oktober d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

in dessen Wohnung, **Stephanienstraße Nr. 98** (Pründnerhaus) parterre, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

etwas Geld und Silber, goldene und silberne Taschenuhren, Herrenkleider, Bett- und Leibweißzeug, Vorhänge, 1 Kanapee mit braunem Damast, 1 gepolsterter Fauteuil, 4 gepolsterte Stühle, Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 1 Schreibpult mit 4 Schubladen, 1 Büchergestell, 1 Ovalettisch, 1 Nähtisch, 1 Casschränken, 1 Bettlade mit Koff, 1 Kopfbarmatratze, Bettweil, 2 wollene Teppiche, Spiegel, Bilder, 1 Opernglas, Porzellan- und Glasachen, Vorlagen, 1 große Vorlage (Angorasell), Bücher, 1 große Kassetten, Lampen, Vasen und noch verschiedene Gegenstände,
wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 24. Oktober 1878.

C. Lauer, Waisenrichter.

Kursus über Haushaltungslehre für junge Mädchen.

Zur Heranbildung junger Mädchen für ihren einstigen Beruf im Hause beabsichtigt die Unterzeichnete, einen Kursus in der Haushaltungslehre zu eröffnen und hofft dadurch einem längst gefühlten und in öffentlichen Blättern zur Sprache gebrachten Bedürfnis möglichst abzuhelfen.

- Zu besseren Orientirung soll hier der Unterrichtsplan im Wesentlichen folgen:
1. Grundlage der Haushaltung: Ordnung, Reinlichkeit, Sparsamkeit, Arbeitsamkeit.
 2. Pflichten und Kenntnisse der Frau bei Führung der Haushaltung.
 3. Anweisung zur guten Instandhaltung der Geräthschaften.
 4. Ueber sparsamen Verbrauch des Heizungs- und Beleuchtungsmaterials.
 5. Lehre über die Zubereitung der vegetabilischen und animalischen Speisen.
 6. Die ökonomische Behandlung der Wäsche und Instandhaltung derselben.
 7. Führung des Haushaltungsbuches.

Das Lokal, sowie der Beginn des Unterrichts (voraussichtlich Anfangs November l. J.) werden in diesem Blatte noch näher bestimmt werden. Als Unterrichtssprache ist die französische gewählt.

Frau Oberkirchenrath **Faist**,

Scheffelstraße 8 im 2. Stock.

Die Herren Direktor Böhle, Rektor Specht und Dekan Zittel haben sich bereit erklärt, Anmeldungen zu obigem Unterricht entgegenzunehmen und etwa gewünscht werdende Auskunft zu ertheilen.

Aufforderung.

3.3. Am 15. Oktober d. J. sind sämtliche städtische Umlagen für das Jahr 1878 verfallen. Die Pflüchtigen, welche daher noch mit ihren Umlagen im Rückstande sich befinden, werden hiermit aufgefordert, dieselben bis längstens den **25. Oktober d. J.** zu bezahlen, ansonst gegen sie nach der Verordnung Großherzoglichen Ministeriums des Innern vom 13. September 1858, über die Betreibung der Gemeindeausstände, verfahren werden müßte.

Zugleich werden die Schuldner darauf aufmerksam gemacht, daß keinerlei Mahnschreiben mehr erlassen werden können.

Steuerpflichtige, welche bis jetzt noch keinen Forcierungszettel erhalten haben, werden gebeten, dieses der unterzeichneten Verrechnung mündlich oder schriftlich anzuzeigen, damit ihnen solcher ungesäumt zugestellt werden kann.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1878.

Stadtkasse-Verrechnung.
Lautenschläger.

Eisverkauf.

Auch im kommenden Winter werden geeignete Wiesen der Kammergüter Gottesau und Rüppurr zum Zweck der Eisgewinnung unter Wasser gesetzt werden und können sich die Eisbezieher nach ihrer Wahl auf Loose von je 36 Nr. sowie sie disponibel sind, gegen gleichzeitige Baarzahlung von 36 M. für jedes Loose auf unserer Kanzlei vormerken lassen.
Karlsruhe, den 24. Oktober 1878.

Groß. Domänen-Verwaltung.

Zweite Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Am **Donnerstag den 31. Oktober d. J.,** Nachmittags 2 1/2 Uhr, werden die zur Sanftmasse des Gastwirths Julius Wetterer dahier gehörigen Liegenschaften, als:

1. Das an der Schützenstraße dahier unter Nr. 10, einerseits neben Schreiner Friedrich Schuhmacher, andererseits neben Friedrich Koch Ehefrau gelegene, vierstüdtige Wohnhaus, Gasthaus zum Europäischen Hof, mit Seitengebäude und Garten, im Gesammtflächeninhalt von 711 qm, einschließlich des Grund und Bodens (Nr. 2 des Situationsplans), tagirt zu 46650 M.

2. Ein an der Werderstraße dahier gelegener, hinten auf obiges Anwesen stoßender Bauplatz im Gesammtflächeninhalt von 450 qm (Nr. 1 des Situationsplans), tagirt zu 6050 M.

Zusammen: 52700 M.
im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

Privat-Bekanntmachungen.
Wohnungsveränderung.
Praktischer Arzt Metz

wohnt nunmehr
Stephanienstraße 42.
Anmeldungen können außer der Wohnung
1. im Hotel Germania (Portier),
2. bei Herrn Ludwig Andreas, Waldhornstraße,
gemacht werden.
Karlsruhe, den 23. Oktober 1878. 3.1.

Achtungsvoll
F. Metz, prakt. Arzt.

Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.

2.2. Meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich nicht mehr Sophienstraße 11, sondern Waldstraße 73 im 2. Stock wohne. Es wird auch in der neuen Wohnung mein eifriges Bestreben sein, mir ferner durch pünktliche und solide Arbeit das Vertrauen der geehrten Herrschaften zu erhalten.

Hochachtungsvoll
Karl Nowack, Schuhmacher.

Lokal-Veränderung.

Die **Spanische Weinhalle** hat die Ehre, anzuzeigen, daß sie von der Erbprinzenstraße 2 in die Karl-Friedrichstraße 5 (Marktplatz), neben dem Hotel Große gezogen ist und bittet um weiteren Zuspruch.

Wohnungs-Veränderung und Geschäftsempfehlung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unterm Heutigen das bis jetzt innegehabte Geschäftslokal Adlerstraße 3 verlassen und dasselbe gegenüber meinem früheren Lokal Adlerstraße 4 verlegt habe. Für das mir bis jetzt in so reichem Maße geschenkte Vertrauen dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin zu bewahren und werde ich solches durch prompte und billige Bedienung zu rechtfertigen suchen.

Achtungsvoll
4.1. **Rudolf Napp jun.,** Blechwermeister, Adlerstraße 4.

Thee,

selbst importierten, in vorzüglichen Qualitäten bei

Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

2.2. **Frisch gebrannten Kaffee**

in den bekannten Qualitäten und zu billigsten Preisen empfiehlt

Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Spanische Weinhalle.

Eine neue Sendung spanischer Süßfrüchte ist angekommen:

neue Malagatrauben von 1 M. an pr. Pfd.,
neue Feigen à 70 Pf. per Pfd.,
schöne Granatäpfel:
am Marktplatz, neben dem Hotel Große.

Neue Citronen

empfehlen en gros u. en détail billigt

Karl Malzacher,
Langestraße 145.

Schöner Rheinsalm

frisch eingetroffen bei
Haas, Fischhandlung,
Hebelstraße 1.

Schellfische

frisch eingetroffen.
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe,
eingetragene Genossenschaft.

Soeben frisch eingetroffene
holländ. Schellfische

empfehlen
Haas, Fischhandlung,
Hebelstraße 1.

Schellfische und Soles

empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische Schellfische, Cabeljau, Soles (Seezungen)

empfehlen
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Heute

frischen **Rheinsalm,**
frischen **Turbot,**
frische **Soles,**
frische **Schellfische,**
sowie **Edelkrebse** in jeder Größe bei
Haas, Fischhandlung,
Hebelstraße 1.

Soeben eingetroffen.
Ganz frische Schellfische, Kieler Bückinge und Kludern, Lachsforellen u. Speckbückinge, prima russ. und Elb-Caviar

empfehlen billigt
Degenhardt, Fischhändler,
große Herrenstraße 6 im Laden.

Nürnberger Ochsenmaulsalat, offen und in ganzen Fäßchen,
Sardinen, russische, offen und in ganzen Fäßchen,
Sardines à l'hulle in $\frac{1}{1}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Büchsen,
Bückinge zum Rohessen,
Heringe, marinirt,

in frischer Waare und billigt berechnet empfiehlt 2.2.

Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Wir empfehlen in gutkochender Waare.
Erbsen, Victoria, geschält, ganz und gerissen,
" grüne, besonders zu Suppen vorzuziehlich,

Linsen, große, ungeschält, geschält,

Bohnen, ungarische Zwerg-, franz. Soissons,

Kernen, grüne, 4.3.

Gerste in 3 Sorten,
Weis in 4 Sorten,
Suppengries, vegetabilischer.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe,
eingetragene Genossenschaft.

Schöne, große, italienische

Marronen

empfehlen à 1 Pfund 40 Pfennig, bei Mehrabnahme billiger, 6.1.
Th. Brugier, Waldstraße 10, Karlsruhe.

Neue türkische Zwetschgen

per Pfund 36 Pfennig
empfehlen
3.1. **Wolfsmüller,**
Ecke der Müppner- und Berderstraße.

Den bekannten
ächten Gademann'schen
Losodinischen Dorsch-

und Eisen-Leberthran

zum medicinischen Gebrauch
empfehlen

Karl Malzacher,
2.1. Langestraße 145.

Flaschenbier

und zwar:
Freiherrl. von Seidenack'sches Winterbier

auf Eis gekühlt
per $\frac{1}{2}$ Flasche 10 Pf., per $\frac{1}{4}$ Flasche 18 Pf.,
bei 12 Flaschen 2 M.

Lagerbier

per $\frac{1}{2}$ Flasche 12 Pf., per $\frac{1}{4}$ Flasche 22 Pf.,
bei 12 Flaschen 2 M. 40 Pf.,
bei gest. Bestellung von 6 und 12 Flaschen frei in die Wohnung, empfiehlt

2.1. **Karl Klein,**
Ecke der Luisen- und Wilhelmsstraße.

Straßburger

Sauerkraut,

ausgezeichnet und billigt, empfiehlt
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Kraut.

Ich zeige hiermit an, daß wieder eine Sendung von dem beliebten **Weisskraut** eingetroffen ist; dasselbe ist im Durchschnitt per Kopf 9 Pfd. schwer, welches ich wegen seiner Güte bestens empfehlen kann.

L. Pfefferle,
2.2. Sirschstraße 31.

Aechte

direct bezogene

Venetianische Seife

halte stets auf Lager und bringe solche in empfehlende Erinnerung.

Karl Malzacher,
Ecke der Lamm- und Langenstraße.



Atelier
für Zahnersatz und
Plombirungen
Gustav Menzel,
Dentist,

8.1. Karl-Friedrichstr. 30 im 3. Stock.
Schmerzlose Application, billige Preise, Garantie.
Sprechstunden von 9-12 und von 2-5 Uhr.

9.8. **P. Kneifel's**
Haar-Linatur,

von den renommiertesten Aerzten (man lese die
Gutachten) auf das Wärmste empfohlen; aner-
kannt bestes, wo nicht einziges wirklich reelles
Mittel, das Ausfallen der Haare zu verhindern,
und wie viele, selbst amtlich beglaubigte Fälle be-
zeugen, selbst langjährige Kahlheit zu beseitigen, ist
nur zu haben i. Karlsruhe in der Parfümerie v.
E. Wolf Wwe., Karl-Friedrichstr. 4, in Flac. zu 1,
2 u. 3 M. Alles Nähere i. d. Gebrauchsanweisung.

6.2. **Dr. Pattison's**
Gichtwatte

bestes Heilmittel gegen
Gicht und Rheumatismen
aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahn-
schmerzen, Kopf-, Hand- und Fußgicht, Glieder-
reihen, Rücken- und Lendenweh. (H. 64500)
In Packeten zu Mf. 1.- und halbe zu 60 Pfg. bei
W. L. Schwaab,
Ecke der Amalien- und Karlsstraße 19.

Fußboden-Glanzlack

In jeder beliebigen Farbe in anerkannt bester
Qualität empfehle zu billigem Preise. Auch
wird das Lackieren der Fußböden besorgt und
billigst berechnet.

Leopold Bürger,
Maler und Lüncher,
Hirschstraße 25.

Winter-Handschuhe
für Herren, Damen und Kinder
empfehlen
F. Wolff & Sohn.

Das
Handschuh-Geschäft

von
Robert Huber



185
Langestraße
empfehlen
sein reich assort-
irtes Lager in
Glacé-Handschuhen
und
Winter-Handschuhen

deutscher, englischer und französ. Fabrikation
zu den anerkannt billigsten Preisen
in vorzüglichster Güte.
Anfertigung von Handschuhen nach Maass.

Herbstüberzieher,
Winterpaletots

empfehlen in solider Waare und Arbeit billigt
Eduard Bösch,
5.5. Waldstraße 26.

Franz Perrin Wwe.,

Friedrichsplatz 9,
empfiehlt das Neueste in
Pariser

4.1. **Kinder-Costumes, Paletots,**
Tragmäntelchen und Hüthen.

Auch werden dieselben auf's Geschmackvollste
nach Wunsch zu jedem Preis angefertigt.

Aug. Sonntag,
Weißwaren- und Wäsche-
Geschäft,
Ecke der Langen u. Waldstraße.
Hemden nach Maass
Größtes Lager
fertiger Wäsche
für Herren, Damen u. Kinder

Von **Gebrüder Dold,** Tuchfabrik in Billingen in Baden,
ist zu beziehen:
1. Schwere, festes, dunkelgraues Millimeter für warme Win-
terkleider, 126 centim. breit, zu M. 5 per Meter, so das eine
Foste von 1,20 Meter bloß auf M. 6 zu sieben kommt
2. Feines drapierendes Chaletuch guter Qualität, 126 centim.
breit, zu M. 6. Das Tuch zum Garniren einer Chaise, die 5
Meter Stoff erfordert, kommt also nur auf M. 30.
3. Dammentuch zu Frauenkleidern, 124 centim. breit, à M. 4,50
und M. 4,30 per Meter. Fünf Meter dieses schönen, dauerhaften
Stoffes, vollständig genügend zu einem bequemen Frauenkleid,
kommen auf M. 22, für blaue Farben, für andere Farben bloß
auf M. 21, zu sieben.
* Muster franco und gratis. 123.

Corsetten-Fabrik
von
Fr. Denninger,

Waldstraße 36,
empfiehlt das Neueste in **Cürasse-Cor-**
setten, sowie in allen andern befristenden
Faconen nach neuestem Schnitt.

NB. Eine Parthie zurückgesetzter Cor-
setten, sowie Corsetten ohne Naht werden
unter'm Fabrikpreise abgegeben.

Corsetten zum Waschen und Repariren
werden zu jeder Zeit angenommen.
Bestellungen nach Maass werden schnell
und prompt ausgeführt.

42. Unser auf's Beste assortirtes
Schuhwaaren-Lager, Fähringer-
straße 98, bringen wir in empfeh-
lende Erinnerung.
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe,
eingetragene Genossenschaft.

Waagen-Fabrikation
von
E. Kroh,

Bahnhofstraße 32,
empfiehlt **Centesimal-Brückenwaagen** für Land-
fuhrwerke und Eisenbahnen von 5000 bis zu 40.000
Kilo Tragkraft, sowie **Decimals, Tafel- und**
Schuelwaagen jeder Größe unter mehrjähriger
Garantie zu billigen Preisen.

Reparaturen, sowie das Umändern von **Waa-**
gen jeder Art werden unter Zusage prompter
und billiger Bedienung übernommen. *3.2.

Besten Schutz gegen nasse und
kalte Füße

ist der verbesserte **Korksohlenstiefel** nach meiner
Methode, sowie die **Kalbleder-Haarstiefel** von
Herrn **F. Fischer** in Offenburg.

Zur Anfertigung empfiehlt sich bestens
Franz Schmidt, Schuhmacher,
6.5. Amalienstraße 15.



6.5. Alle Sorten
Filzschuhwaaren und Ein-
lage-sohlen

vorrätig, sowie
Gummisohlen

zum Auflegen empfiehlt billigt
Franz Schmidt, Schuhmacher,
Amalienstraße 15.

Brücken-Waagen,
Säulen- "
Tafel- "
Haushaltungs-Waagen,
Tarrier-Waagen,
Gran- "
Salz- "
Mehl- "
Fleisch- "
empfiehlt billigt

Friedrich Berckmüller,
8.5. Langenstraße 229, Ecke der Strichstraße.

PIANOFORTE-FABRIK
& MAGAZIN



Vermiethung der Pianos.
Reparaturen und Stimmen.

122. Alle
vorkommenden Tapezier- und Polsterarbeiten werden
schnell, gut und sehr billig besorgt bei
E. Kraut, Tapezier, verl. Akademiestraße 58.

Ab Lager empfehle ich:
Portland- und Roman-Cement I-
Gyps,
feuerfeste Erde,
feuerfeste Steine,
Falz- und Firstziegel etc.,

Thonplatten,
schwarze, gelbe und weisse, in
verschiedenen Grössen
für Corridores, Küchen, Bade-
zimmer etc.,

Trottoirsteine,
gerippte, mit oder ohne Kreuz-
fugen,
alle von dem
anerkannten, besten und
dauerhaftesten Fabrikat
der Herren
Utzschneider & Jaunes
in Saargemünd,

Mosaikthonplatten
nach Wahl in den verschiedensten
Grössen u. den neuesten Dessins etc.
zu den billigsten Preisen.

Karl Mörch,
3.2. Hirschstraße 3.

Anzeige.
3.2. Meinen werthen Kunden diene zur Nach-
richt, daß bei mir jeden Tag unverfälschte süße
Milch zu haben ist.
Leopold Laub, Belfortstraße 7.

An die Herren Möbeltransporteure dahier.

*22. Geht vielleicht zu Anfang November ein Möbeltransportwagen leer von Mannheim hierher zurück?
Gefällige Antworten wollen unter der Bezeichnung W. P. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Wer in nächster Zeit einen leeren Möbelwagen von Heidelberg hierher zurückgeben läßt, möge umgehend dem Kontor des Tagblattes hiervon Mitteilung machen.

Apfel

in schönster Waare und zu billigen Preisen empfiehlt
*32. **A. Schuck**, Langestraße 75.

Café Beh.

Eine frische Sendung
Münchener Spatenbräu
empfiehlt vom Faß und in Flaschen
Karl Beh.
Auch wird faßweise abgegeben.

Hôtel Printz (Stroh).

Von heute an
Lager-Vock
und
Export-Lagerbier
nach Pilsener Art

Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste, sowie fortwährend Frankfurter Bratwürste empfiehlt bestens
Fr. Doll, Metzgermeister, Spitalstraße 44.

Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend
F. Förderer, Zähringerstraße 27.

Restauration Mondon, Adlerstr. 38.
Heute früh Kesselfleisch (gesalzenes Fleisch), Mittags Leber- und Griebenwürste und Sauerkraut nebst einem guten Wein und gutem Lagerbier.
S. Mondon.

Café Tannhäuser.

Heute Freitag früh Wellfleisch, Abends
Mehlsuppe, hausgemachte Leber- und Griebenwürste empfiehlt bestens
C. Betz.

Codes-Anzeige.

Lieserschiltter gehen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Gattin und Mutter

Marie, geb. Ruf, unerwartet schnell heute früh 1 1/2 Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.
Wer die Verbliebene kannte, wird unsern Schmerz beurtheilen können.

Wir bitten, derselben ein freundliches Andenken zu bewahren.
Die Beerdigung findet Freitag, Abends 4 Uhr, statt. Trauerhaus: Sophienstraße 5.
Ruhelage, den 24. Oktober 1878.

Sermann Weis, Revisor, und 3 Kinder.

Danksagung.

Allen denen, welche unsern lieben Gatten, Vater, Bruder und Schwager
Karl Bertsch, Groß. Registrar, zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten und seinen Sarg mit Blumen schmückten, sagen hiemit den herzlichsten Dank
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Frauenkrankheiten

Jeder Art werden gründlich nach bewährter Methode geheilt. Sprechstunden von 11 bis 12 und 2 bis 5 Uhr.
107. **Hugo Wolff**, Werberplatz 43.

Wohnungsveränderung.

Mein Geschäftslokal

3.1. befindet sich von heute an

Waldstrasse 43 parterre.

Max Lembke.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft von der Kronenstrasse 6 gegenüber nach **Nr. 5 derselben Strasse** verlegt habe. Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch ferner schenken zu wollen.

3.1. Hochachtungsvoll
Fr. Pottiez, Schreinermeister.

Geschäfts-Gröfßnung und Empfehlung.

Hiermit mache einem Tit. hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich am hiesigen Platze außer meinem **Eisenwaarengeschäfte en gros** eine

mechanische Drahtflechtere, Weberei und Malzdarrenfabrik

errichtet habe. Durch die neuesten, vortheilhaftesten Einrichtungen mit Maschinen und guter Arbeitskräfte bin ich im Stande, allen an mich gestellten Anforderungen auf's Pünktlichste und Beste entsprechen zu können und sehe gefälligen Aufträgen entgegen. Eine zum Versandt bereitstehende **Malzdarre** kann bei mir als Muster eingesehen werden.

Achtungsvoll
S. Würzburger,
Fabriklokal: Wilhelmstraße 12.

Neuheiten:

**Knaben-
Anzüge**

**Knaben-
Paletots**



Suppen,

Kaisermäntel.

Mehrere Hundert zurückgesetzte **Knaben-Anzüge** enorm billig.

A. Herzmann,
33. Langestraße 161.

Unter den vielen Hausmitteln, welche gegen Katarrh und Lungenverfälschung empfohlen werden, verdient vor Allen die vom Apotheker Karl Engelhard in Frankfurt a. M. dargestellte Jodländisch-Meers-Pasta angeführt zu werden. Dieselbe wirkt beruhigend auf den lästigen Hustenreiz und vermindert den schleimigen Auswurf, ohne bei längerem Gebrauche, wie so manche andere Mittel, einen nachtheiligen Einfluß auf den Magen auszuüben. Die Meers-Pasta ist in den Apotheken zu haben.

Bürgerverein Karlsruher Liederkränz.

Samstag den 26. Oktober Gesangsprobe von 8-1/2 10 Uhr. Sämmtliche Sänger werden ersucht, pünktlich zu erscheinen.



Nach der Probe gefällige Unterhaltung. Zur Theilnahme daran laden unsere werthen Mitglieder freundlichst ein Die B.

Mittheilungen

Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 33 vom 21. Oktober 1878.

Inhalt.

Bekanntmachung, betreffend Bevollmächtigte zum Bundesrath. Vom 8. Oktober 1878.

Bekanntmachung, betreffend den Aufruf und die Einziehung der Einheitsmarknoten der Postbank. Vom 19. Oktober 1878.

Mittheilungen

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt für das Großherzogthum Baden.

Nr. 24 vom 24. Oktober 1878.

Inhalt:

Bekanntmachung und Verordnungen des Ministeriums des Innern. Die dienstlichen Verhältnisse der Angestellten der Civilstaatsverwaltung betreffend.

Großherzogliches Hoftheater

Freitag den 25. Oktober. IV. Quart. 114 Abonnementsvorstellung. **Der Prophet.** Große Oper in 5 Akten von Meyerbeer. Johann von Leyden: Herr Hesselbach, vom Hof- und Nationaltheater in Mannheim, als Gast. Anfang 6 Uhr.

Samstag den 26. Okt. Theater in Baden **Ein Schritt vom Wege.** Lustspiel in 4 Akten von Wichert. Anfang 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

23. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 6	27" 6"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 9 1/2	27" 7"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 9 1/2	27" 7"	"	"
24. Okt.				
6 u. Morg.	+ 7	27" 9"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 12	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 10	27" 9"	"	trüb

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 23. Okt. Johann Friedrich Lör von Gochsheim, Landwirth alda, mit Christiane Förste von Wünzeheim.
- 24. " August Fuchs von Malsch, Wagenwärtergehilfe, mit Magdalena Karle von Ettenheim.
- 24. " Martin Rosenwink von Karlsruhe, Fiskus, mit Esche Arni von Mühlburg.
- 24. " Georg Eich von Aglasterhausen, Fabrikarbeiter, alda, mit Emma Jäger von Balzhofen.

Eheschließungen:

- 24. Okt. Johann Bauer von Obergimpern, Gendarm in Freiburg, mit Eugenie Gittel von Enzingen.
- 24. " Friedrich Brüste von Porzheim, Schlosser, mit Elisabeth Reichenbacher von Eßlingen.
- 24. " Wilhelm Schacher von Stillingen, Leizer, mit Karoline Krämer von Wenzingen.

Geburten:

- 21. Okt. Christof August, Vater Theophil von Litz, Hauptmann.
- 22. " Luise Friede ile, Vater Karl Kappler, Schuhmacher.

Todesfälle:

- 23. Okt. Lina, alt 1 Monat 18 Tage, Vater Schlessler, Schuhmacher.
- 24. " Marie Weiß, alt 42 Jahre, Ehefrau des Reissers Weiß.

Zinscoupons pr. 1. November a. C.
werden von heute ab an unserer Kasse eingelöst.
Straus & Co.

Ausverkauf.

Silberne Medaille.

Silberne Medaille.



Wegen bevorstehender Geschäftsveränderung werden



Sämmtliche Neuheiten

Filzhüten

für Herren, Damen und Kinder,
Blumen, Federn, Bändern,

Hutformen etc.,

garnirten Damen- und Kinderhüten,

Pariser Modellhüten

zu den allerbilligsten Preisen ausverkauft

in der

Hutfabrik von F. Ludwig,

Langestraße 147.

Boas und Schlupfer!

Auf den ganz billigen Verkauf von schönen Boas und Schlupfern in Herz, Irtis, Bisam und Zenet mache ich die verehrlichen Damen nochmals aufmerksam. Der Verkauf dauert noch diese Woche.

Hch. Rupp,

9 Erbprinzenstraße 9 parterre.

Petroleumhänge- u. Tischlampen

in größter Auswahl,

Gäringsbehälter mit Aufschrift,
Mehlspeiseformen in Porzellan

empfehlen

D. Becker,

Ecke der Langen- und Walbstraße.

Institut und Pensionat

von

A. Fecht, Premierlieutenant a. D.,
Karlsruhe.

Vorbereitung zum Einjährig-Freiwilligen-Examen, Staatsbahnendienst, Cadettencorps etc. In dem Vorcurfus können auch jüngere Schüler, welche einer untern Classe öffentlicher Lehranstalten angehörten, Aufnahme finden.

Der Prospectus wird gratis abgegeben in der Wohnung des Institutsvorstehers:

verlängerte Leopoldsstraße 51.

Samstag den 26. Oktober
bleibt mein Geschäft geschlossen.

Christ. Oertel, Kronenstraße 25.

Bis zum 28. Oktober
Fortsetzung des Ausverkaufs

von
Porzellan- und Glaswaaren
mit 25% Rabatt
auf größtentheils schon stark herabgesetzte Preise.
Ludwigsplatz 40a.

5.2.

Gummi-Sohlen,
bewährter Verbrauchs-Artikel für Jedermann,
Männer-, Frauen- und Kinder-Sohlen
in allen Größen stets vorrätig bei
August Fudickar.

2.1.

Schönfärberei und Druckerei.

Färberei in Seide, Wolle und Baumwolle, zertrennt und unzertrennt.
Besonders wird auf Färberei in unzertrennten Herrenkleidern auf-
merksam gemacht. Billigste Bedienung.
Annahmestelle in Karlsruhe bei Herrn J. Dolland, Ruppurrer-
straße 44.

10.3.

Karlsruher Thonwaaren- und Ofenfabrik
Jost & Riether,
Ruppurrerstrasse 92.

Um vielseitigen Anfragen zu begegnen, zeigen wir hiermit ergebenst an, daß wir so-
wohl das Umsetzen von Thonöfen für Holz- und Kohlenfeuerung, sowie auch in Re-
guliröfen, als auch das Reinigen von Thon- und eisernen Öfen zu den
billigsten Preisen übernehmen.

Gef. Aufträge bitten abzugeben auf unserem Comptoir oder bei den Herren:
Eugen Helff, Ecke der Waldhorn- u. Langenstraße, W. Schwaab, Amalienstraße 19,
Ch. Schleitner, Ecke der Adlersstraße u. Zirkel, Fr. Werntgen, Kriegsstraße 139,
woselbst wir die Aufträge jeden Abend nach 6 Uhr abholen lassen.
Ferner machen auf unsere Öfen in gewöhnlicher Heizungsart von M. 40 an, Re-
guliröfen von M. 60 an aufmerksam.

Eine Schiffsladung **prima Ruhrkohlen** ist für mich in Maxau ein-
getroffen, und empfehle ich solche zu billigsten Preisen.

Holz- und Kohlen-Geschäft

A. v. Steffelin,

3.3.

Bahnhofstraße 44 und 46.

Montag den 28. Oktober 1878.

I. Kammermusik-Abend

der Herren Freiberg, Steinbrecher, Glück und Ebner
im Foyer des Großh. Hoftheaters

unter gefälliger Mitwirkung der Pianistin Fräulein Käthchen Verdellé aus
Mainz und des Großh. Kammerängers Herrn Jos. Hauser.

Programm.

1) Quartett (F-dur, Op. 18) von Beethoven. 2) Vieder. 3) Klavierstudie: Pastorale
von Scarlatti, Nocturne (Cis-moll), Valse (E-moll) von Chopin. 4) Vieder. 5) Klavier-
quartett (Es-dur) von Schumann. — Anfang 7 Uhr, Ende 8 3/4 Uhr. — Abonnementspreise für vier
Abende: reservirter Platz 8 M., nichtreservirter Platz 5 M.; Kassenpreise: reservirter Platz 2 M. 50 P.,
nichtreservirter Platz 1 M. 50 P. Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey
und Schuster, sowie Abends an der Kasse zu haben.

2.1.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Fremde

übernachteten hier vom 23. auf den 24. Oktober.
Darmstädter Hof. Nicolau, Candidat v. Frei-
burg. Schillmann, Kfm. v. Mainz. Perzmann, Prio.
v. Lamsburg.

Erbrunzen. Genev.ier m. Fam. v. Paris. Post-
gleiter m. Frau v. Wien. Noe m. Frau v. Heilbröllen.
Döhl, Fabr. v. Saarlouis. Wintheim m. Frau v. Zer-
lin. Kölsch, Kfm. v. Köln. Cantator u. Ploß, Kf. v.
Frankfurt. Käth, Kfm. v. Mainz.

Geist. Freimüller, Landw. m. Frau v. Bammertal.
Bach, Kfm. v. Straßburg. Schulz, Kaufm. v. Berlin.
Schmidt, Kfm. v. Schöffhausen. Robert, Kfm. v. Ba-
sel. Röhr, Kfm. v. Baden.

Goldener Ochsen. Albers, Apotheker v. Eberfeld.
Rehor, Kfm. v. Paris. Schwill, Kfm. v. Lausanne.

Goldene Traube. Bodenheimer, Bäcker v. Du-
bach. Roth, Kfm. v. Salem. Schlegel, Kfm. v. Stutt-
gart. Ritter u. Spiegelröder, Kf. v. Mannheim.

Grüner Hof. Schmidt, Fabr. v. Gumbach. Wil-
harz, Ing. v. Lachen. Fischer, Fabr. m. Fam. v. Wien.
Frau Bell m. Beal. v. Baden. Lindemann, Prof. von
Freiburg. Dr. Lindenmayer, Fabr. v. Heilbronn. Kra-
mer, Fabr. v. Kehl. Schlegel, Prio. v. Berlin. Dieke,
Direkt. v. Potsdam. Reichert, Architekt v. Ludwigsburg.

Hotel Germania. v. Schiffer, General v. Frei-
burg. v. Langen m. Frau u. Bedienung v. Baden.
Mikard, Major v. Suttentheim. Habert, Ing. v. Ko-
penhagen. Eisburger, Fabr. von Stuttgart. Wehrle,
Kfm. v. Stuttgart. Rosenthal, Kfm. v. Berlin. Kraft,
Kfm. v. Dresden. Schmelzer, Kfm. v. Ulm. Kasari,
Kfm. v. Lyon. Richter m. Frau a. Holland.

Hotel Große. Wild, Ing. v. Gairo. Sommer,
Dir. v. Halle. Barckard, Fabr. v. Berlin. Arnold,
Fabr. v. Gieß. Wöhning, Architekt von Schönthal.
Engel, Fabr. v. Güdeswegen. Schwarz, Geh. Rath v.
Berlin. Gramer, Fabr. v. Nürnberg. Frau Weigel v.
Feldberg. Veder, Direkt. v. Jannau. Freyse, Fabr.
v. Gesele. W. je, Prio. v. Neustadt. Braun, Rentier
v. Zürich. Schäfer, Kfm. v. Worms. Wolf, Kfm. v.
Mühlhausen. König, Kfm. von Pörsheim. Göpfert,
Kfm. v. Kehl. Friedmann, Kfm. v. Wien. Eidenhoff,
Kfm. v. Heide. Frank, Kfm. v. Gieß.

Hotel Stoffel. Joes, Hotelbes. mit Bruder
con St. Wendel. Krumph. Landwirth von Eberhausen.
Draßig, Distrik. v. Reg. Goldmann, Prio. u. Heine,
Kfm. v. Leipzig. Betzlau, Kfm. v. Heilbronn. Erd-
mann, Kfm. v. Nürnberg. Remschagen, Kfm. v. Noos-
dorf. Glimmer, Kfm. v. Düsseldorf. Wolf, Kfm. von
Trier. Hölzel, Kfm. v. Wünnen. Schönwald, Kfm.
v. Stuttgart. Moppert, Kfm. v. Mannheim. Braun,
Kfm. v. Köln. Neumann, Kfm. von Mainz. Glatz,
Kfm. v. Remscheid.

Hotel Taubhäuser. Storz, Prof. von Salem.
Lechner v. Mannheim. Künzle, Prio. v. Donaueschingen.
Folfgang von Budapest. Prall, Beamter von Aachen.
Alt v. Worms. Cannfuß und Linke, Kfm. von Köln.
Vollschmidt, Kfm. v. Begen.

Massauer Hof. Debré, Kaufm. von Leutenburg.
Lennö, Kfm. v. Straßburg. Lucas, Kfm. v. Eulburg.

Rußbaum. Barth, Kfm. v. Ger. Deque, Ref.
v. München. Schläger, Müller v. Germe-shelm.

Prinz Waz. Mettmann, Kfm. v. Iserlehn. Seib,
Kfm. v. Ludwigsb. Beil u. Müller, Kf. v. Stutt-
gart. Greulich, Kfm. v. Mannheim. Ohlinger, Kfm.
v. Köln. Wendel, Kfm. v. Dresden. Mayer, Kfm. v.
Wien. Weis, Kfm. v. Frankfurt. Frank, Kaufm. von
Aachen. Steinbart, Beamter v. Nassau. Knab, Fabr.
von Wünnberg. Kalbfuß, Stud. von Uelz a. Bacher
m. Fam. v. München. Stadler m. Frau v. Wien.

Reichs-Adler. Grell, v. Geller, Handelsleute
v. Mannheim. Reipser u. Stamm, Kauf. von Bozen.
Leib u. Moritz Kf. v. Leppenheim. Leib, Kaufm. von
Frankfurt.

Rose. Barth, Df. v. Berg. Fröh, Kfm. v. Gög-
tingen. Löhner, Kfm. v. W. u. M. Mauer, Beiwalter
v. Wartenstein.

Rothes Haus. Fischer, Bildhauer v. Gelsingen.
Graf v. Urcüll, Bezirksförster v. Gansst. v. Schilling,
Bezirksförster v. Weisenburg. Nöter, Maier v. München.
Dr. Säger von Breslau. Kemmerl, Rent. von Mainz.
Pflaff, Rent. v. Coburg. Kirchhofer, Fabr. v. Frankfurt.
Fr. v. Herar v. Coburg. Mäler, Kfm. v. Mannheim.

Schwarzer Adler. Lang, Ing. von Dresden.
Brum, Kfm. v. Potsdam. Schillmann, Fabr. v. Frankfurt.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 25. Okt. Abendgottesdienst	5 Uhr.
Samstag den 26. Okt. Morgen-gottesdienst	7 30 "
Mittag-gottesdienst	5 30 "
Sabbath-Ausgang	5 35 "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 25. Okt. Sabbath-Anfang	4 45 Uhr.
Samstag den 26. Okt. Morgen-gottesdienst	7 30 "
Nachmittags-gottesdienst	4 "
Sabbath-Ausgang	5 40 "

fam
lan
bis
g r
f ü
für
dam
3.
Bos
burc
v. G
sprech
Da
israel
werde
noch
innerh
3
Bet
2.2.
den
Rüf
in dem
genbu
der G
1. 2.
13
mi
fel
Di
fer
M.
2. 2.
15
3. 2.
8 2
2
Müß

Woh
Grünen
mer nel
beziehb
Büreau